

CAPEX, OPEX, Aktivierbarkeit und AfA-Brücke

Eine der methodisch wichtigsten Fragen lautet: Welcher Anteil einer Maßnahme ist aktivierbar und welcher Anteil bleibt Aufwand? In vielen Planungsrunden wird diese Frage zu spät gestellt. Dann steht bereits eine Investitionssumme im Raum, obwohl Planungs-, Schulungs-, Rückbau-, Übergangs- oder Betriebsanteile möglicherweise nicht aktivierbar sind oder zumindest fachlich geprüft werden müssen.

Der Rechenkern bildet Aktivierbarkeit als Erwartungswert. Ein sicher aktivierbarer Anteil wird direkt berücksichtigt. Ein unsicherer Anteil wird mit Eintrittswahrscheinlichkeit gewichtet. Der verbleibende Anteil bleibt nicht aktivierter Anteil und kann als OPEX beziehungsweise Aufwand behandelt werden. Zusätzlich bleibt sichtbar, dass HGB-, Anlagenbuchhaltungs- und regulatorische Sicht auseinanderlaufen können.

Die vereinfachte Logik lautet:

Aktivierter Betrag = Kosten $\times$ min(1, sicherer Aktivierungsanteil + unsicherer Anteil $\times$ Wahrscheinlichkeit)

Nicht aktivierter Betrag = Kosten - aktivierter Betrag

Diese Formel ist kein Ersatz für eine Bilanzierungsentscheidung. Sie ist ein Strukturierungsinstrument. Sie zwingt die Planungsrunde, Aktivierbarkeit nicht binär und nicht pauschal zu behandeln. Gerade bei Digitalisierungs-, Fernwirk-, Software-, Planungs- oder Transformationsmaßnahmen kann die Aufteilung entscheidend sein.

Die AfA-Brücke verbindet regulatorische und handelsrechtliche Lesart. Eine Maßnahme kann regulatorisch über eine angenommene Nutzungsdauer wirken, handelsrechtlich aber anders abgeschrieben werden. Die App hält HGB-Nutzungsdauer und regulatorische Nutzungsdauer getrennt sichtbar. Daraus entsteht eine Brücke zwischen EOG-/Kapitalbasislogik und EBIT-/Ergebnissicht.

Für Controlling ist diese Brücke wichtig, weil sie erklärt, warum eine Maßnahme im Wirtschaftsplan anders aussieht als in der regulatorischen Modellwirkung. Für Regulierungsmanagement ist sie wichtig, weil sie verhindert, dass Aktivierbarkeit implizit als Anerkennung gelesen wird. Für Gremien ist sie wichtig, weil sie zeigt, welche Auflage in den Beschluss gehört: Aktivierbarkeit und Nutzungsdauer sind fachlich zu bestätigen.

[Direkt zur Maßnahmenbewertung in der App](#)

Maßnahmenkatalog mit ersten Fakten

Navigation: [Inhaltsverzeichnis](#) | [Zurück](#) | [Weiter](#) | [Szenarienrechner](#)

Revision #5

Created 15 July 2026 01:40:56 by Thorsten Zoerner

Updated 15 July 2026 09:55:42 by Thorsten Zoerner